



01/2016

spezial

Patienteninfo

Die unsichtbare Zahnspange – gibt es die?

Sehr geehrte Damen und Herren,

viele Menschen haben den Wunsch nach geraden und schönen Zähnen, denn wir alle möchten auf unsere Mitmenschen gepflegt und attraktiv wirken! Somit ist unser Lächeln unsere Visitenkarte. Für die meisten von uns gehören gerade Zähne zu diesem gepflegten, äußeren Erscheinungsbild dazu.

Es gibt heute vielfältige Möglichkeiten, schiefe Zähne bei Jugendlichen und auch bei Erwachsenen zu korrigieren. Wir alle kennen die konventionellen Methoden mit losen Klammern, aber auch die feste Zahnspange mit den Brackets, die auf der Vorderseite der Zähne befestigt werden.

Viele Menschen wünschen sich zwar eine Korrektur der Zahnfehlstellungen, scheuen sich jedoch den Weg der festen Zahnspange zu gehen. Eine feste Zahnspange bedeutet vor allem für Erwachsene optische Einschränkungen.



spange seit Jahrzehnten zum Wohle der Patienten weiter entwickelt.

Die Zahnspangen bestehen aus sehr dünnen, durchsichtigen Kunststoffschienen, die individuell für den Patienten angefertigt werden.

Die Zahnspange besteht aus einer gewissen Anzahl von Schienenpaaren, diese werden alle zwei Wochen gewechselt. In jedem Schienenpaar ist eine gewisse Zahnbewegungsinformation eingearbeitet um das spätere Ziel zu erreichen.

Zunächst ermittelt man mit dem Patienten ein Behandlungsziel, das heißt, man legt das eigentliche Ergebnis fest und übermittelt die Zahnfehlstellung mit einem Abdruck. Über eine Software simulieren wir das spätere, ideale Ergebnis und stimmen dieses mit den Patientenwünschen ab.

Da die Schienen durchsichtig sind, können sie fast ohne Einschränkung im täglichen Leben getragen werden. Zu den Mahlzeiten nimmt man die Schienen heraus, so dass sie auch beim Essen kein Hindernis darstellen. So kann eine optimale Mundhygiene gewährleistet werden.

Wenn Sie mehr zur „fast“ unsichtbaren Zahnkorrektur mit Invisalign erfahren möchten, dann sprechen Sie uns gern an!

Wir geben Ihnen weitere Informationen und beraten Sie natürlich auch zu allen anderen kieferorthopädischen Behandlungsmethoden.



Die sogenannten Aligner Zahnspangen bieten hier eine gute Alternative!

Invisalign ist der „Erfinder“ dieser Methode und die Firma hat das Konzept der unsichtbaren Zahn-

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Dr. Doreen Schwalbe

Dr. Dieter Mülke

Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie

Dr. Thomas Hesse

Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Tätigkeitsschwerpunkt Mund- und
Kieferchirurgie

Dr. Doreen Schwalbe

Zahnärztin, Tätigkeitsschwerpunkt
Kinderzahnheilkunde

Priv.-Doz.

Dr. Wieland Heuer

Zahnarzt
Spezialist für zahnärztliche Prothetik
(DGPro)

Dr. Jan Schürmans

Zahnarzt

Dr. Bettina Mülke

Ärztin für Anästhesiologie,
ambulante Operationen

Fürstengartenstraße 3 a

32756 Detmold

Tel. 0 52 31/61 61 90

Fax 0 52 31/61 61 925

info@zahnzentrumlippe.de

www.zahnzentrumlippe.de

Zertifiziert nach ISO 9001:2008

spezial

Patienteninfo

Dr. Dieter Mülke
Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie

Dr. Thomas Hesse
Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Tätigkeitsschwerpunkt Mund- und
Kieferchirurgie

Dr. Doreen Schwalbe
Zahnärztin, Tätigkeitsschwerpunkt
Kinderzahnheilkunde

Priv.-Doz.

Dr. Wieland Heuer
Zahnarzt
Spezialist für zahnärztliche Prothetik
(DGPro)

Dr. Jan Schürmans
Zahnarzt

Dr. Bettina Mülke
Ärztin für Anästhesiologie,
ambulante Operationen

Fürstengartenstraße 3 a
32756 Detmold

Tel. 0 52 31/61 61 90
Fax 0 52 31/61 61 925

info@zahnzentrumlippe.de
www.zahnzentrumlippe.de

Zertifiziert nach ISO 9001:2008

Ein Andenken

Am 30.11.2015 verstarb für uns alle sehr plötzlich und unerwartet unser langjähriger Praxismanager Bodo Gowin.

Als echter Lipper wuchs er in Pivitsheide auf. Nach Abschluss der höheren Handelsschule und seiner Ausbildung in der Kreisverwaltung Detmold wechselte er zur Stadtverwaltung Horn.

Dort blieb er bis zur Pensionierung in vielen verschiedenen leitenden Positionen aktiv.

Er leitete jahrelang das Ordnungsamt in Horn und war in diesem Rahmen auch stellvertretender Standesbeamter. Später wurde er Beigeordneter der Stadt Horn-Bad Meinberg und als dieser auch Leiter der Stadtwerke.



Im Jahr 2003 kam für den stets aktiven und sportlichen Bodo Gowin die Pensionierung, die ihn jedoch nicht daheim in Haus und Garten hielt.

Die Idee, als Praxismanager in der Praxis seines Schwagers zu arbeiten, begeisterte ihn sofort.

An drei halben Tagen widmete er sich mit großem Enthusiasmus seiner neuen Aufgabe.

Er managte unsere Praxisklinik nicht nur backstage, er arbeitete auch intensiv an unserem Image in der Werbung und plante zusammen mit seinen Kolleginnen praxisinterne Fortbildungen und Betriebsveranstaltungen.

Neben Werbung und Marketing begleitete er intensiv die Zertifizierung unserer Praxisklinik.

Im Praxisalltag war Bodo Gowin stets der gute Geist und als Vermittler erfolgreich und sehr beliebt.

Als lippisches „Urgestein“ kannte er auch viele unserer Patienten persönlich und nahm sich stets die Zeit für ein freundliches Gespräch zwischen Wartezimmer und Büro.

Die Aufgabe als Praxismanager war Arbeit und Hobby zugleich, so hielten wir ihn in unserem jungen Team jung.

Wir profitierten alle von seiner Lebenserfahrung!

Neben der Arbeit hatte er viele private Interessen; so fuhr er gerne Rad und war zuletzt Ehrenpräsident im Ski-Club Horn-Bad Meinberg, den er einst mit gründete.

Für uns alle war er ein liebenswerter Mensch, den wir sehr vermissen werden.

Uns fehlt seine ruhige und besonnene Art im Team.

Wir danken Bodo Gowin für all das, was er für uns getan hat. Wir hatten eine schöne und unvergessliche Zeit mit ihm.

Jan Schürmans promoviert

Wir gratulieren unserem Kollegen und Partner Dr. med. dent. Jan Schürmans zur sehr erfolgreichen Promotion. Er erlangte den Dokortitel im November 2015 an der Medizinischen Hochschule Hannover in der Klinik für Mund-, Kiefer – und Gesichtschirurgie mit seiner Dissertation über das Thema „Entwicklung einer neuen Methodik zur semiautomatisierten Rekonstruktion uni- und bilateraler Defekte des Mittelgesichts“.



Zur Person

Liebe Patientinnen, liebe Patienten, mein Name ist Katja Thiem-Heukrodt und ich verstärke seit dem 01. September 2015 das Ärzteteam im Zahnzentrum Lippe Dr. Mülke und Partner. Geboren im schönen Detmold, aufgewachsen im ländlichen Blomberg folgte nach dem Abitur die Ausbildung zur Zahntechnikerin. Für das Studium der Zahnmedizin

zog ich in die Großstadt Berlin und erhielt 2010 an der Charité Universität meine Approbation.

Meine zweijährige Assistenzzeit führte ich im Anschluss in Leverkusen durch, um danach als angestellte Zahnärztin im Herzen Kölns zu arbeiten. Hier sammelte ich weitere Erfahrungen auf zahlreichen Gebieten der Zahnmedizin.

Nach der Geburt meiner Tochter fand ich mit meiner Familie den Weg zurück in unsere Heimat, das schöne Lipperland.

Als Allrounderin bin ich in vielen Bereichen der Zahnmedizin sehr gerne für große und auch kleine Patienten tätig.

Ich freue mich auf eine schöne Zeit im Zahnzentrum Lippe und auf die Arbeit mit tollen Kollegen in diesem großen Team.

Gerne begrüße ich auch Sie als Patient in meiner Behandlung.

Liebe Grüße
Katja Thiem-Heukrodt

Allen Patienten ein frohes, glückliches und zufriedenes neues Jahr bei bester Zahngesundheit!

Wir sind auch 2016 für Sie da!